Humane Milch-Oligosaccharide (HMO)* in Muttermilch stärken die Immunabwehr 1-3

Von der stillenden Mutter speziell für das Baby gebildet



Einzigartige Struktur und Wirkung, signifikant anders als GOS/FOS

Fördern das Wachstum

Beseitigen Pathogene

"quter" Darmbakterien

Beseitigen Pathogene
im Darm

Weitere Gesundheitseffekte

WILLKOMMEN IN DER ZUKUNFT



Nestlé BEBA SUPREME:

Die erste Säuglingsnahrung in Österreich mit zwei der häufigsten HMO 2'FL und LNnT – strukturell identisch mit HMO der Muttermilch.

2'FL und LNnT HMO – eine klinische Studie zeigt:

Sie fördern das Wachstum von Bifiduskulturen, hemmen pathogene Keime, reduzieren im 1. Lebensjahr das Auftreten unterer Atemwegsinfektionen und den Antibiotikaeinsatz 4.

*In Muttermilch sind ca. 200 HMO identifiziert. 2'FL und LNnT gehören zu den mengenmäßig häufigsten HMO und stellen bis zu 40% des HMO-Gehaltes in Muttermilch.

Literatur: 1) Jantscher-Krenn E, Bode L. Minerva Pediatr. 2012; 64:83-99, 2) Bode L. Glycobiology 2012; 22: 1147-62, 3) Smilowitz JT et al. Annu Rev Nutr. 2014; 34:143-69, 4) Puccio et al. JPGN 2017, 64: 624-31, 5) Streenhout et al. FASEB J no. 1 Suppl 2016; 30:275.7

Wichtiger Hinweis: Nestlé BEBA SUPREME ist geeignet für die besondere Ernährung von Säuglingen während der ersten Lebensmonate, wenn nicht gestillt wird. Stillen ist die beste Ernährung für ein Baby. Säuglingsanfangsnahrung sollte nur auf Rat unabhängiger Fachleute verwendet werden. Jede Mutter sollte darauf hingewiesen werden, dass die Entscheidung, nicht zu stillen, nur schwer rückgängig zu machen ist. Beraten Sie die Frauen hinsichtlich der Zubereitung der Nahrung. Wichtig ist die Information, dass die Zufütterung den Stillerfolg beeinträchtigen kann.





Innovativ und kompetent im Bereich Neonatologie und Pädiatrie





Connect Medizintechnik GmbH Gspanngasse 4 | A-2130 Mistelbach Tel: +43 2572 32400 Fax: +43 2572 20404 office@connect-medizintechnik.at www.connect-medizintechnik.at





Einladung zum Basiskurs 2020

Basale Stimulation

nach Prof. Dr. Fröhlich

des B.F.G.®-AUSTRiA in Kooperation mit der Steiermärkischen Krankenanstaltengesellschaft m.b.H., LKH-Univ. Klinikum Graz, Univ. Klinik für Kinder- und Jugendheilkunde, Neonatologie, Graz

vom 24. bis 26. November 2020 im LKH-Univ. Klinikum Graz



VERTRAUEN IST ALLES!

LEITLINIE & PRÄAMBEL

Basale Stimulation® nach Prof. Dr. Fröhlich ist ein pädagogisches und pflegerisches Konzept. Es unterstützt durch ganzheitliche, körperbezogene Kommunikation schwer beeinträchtigte Menschen und fördert ihre Wahrnehmungs-, Kommunikations- und Bewegungsfähigkeiten. Dabei setzt Basale Stimulation® auf einfache Mittel, wie beispielsweise auditive und vibratorische Anregungen sowie bewusste Berührungs- und Bewegungsangebote. Ziel ist die Förderung der eigenen Körperwahrnehmung. Diese ist Voraussetzung, um einen Zugang zu Mitmenschen und der Umwelt aufbauen zu können. Nonverbale, basale Kommunikation ermöglicht einen Austausch zwischen Menschen – über die Grenzen von Behinderungen und Beeinträchtigungen hinweg.

Für mich persönlich ist Basale Stimulation® ein Konzept des Lebens. Aufgrund von pränatalen Untersuchungen wissen wir, was ein Ungeborenes im Mutterleib wahrnehmen kann. Diese Eindrücke hat jeder Mensch gemacht – egal wie beeinträchtigt er später ist. Und genau da setzt das Konzept an. Es gibt dem Menschen das, was er kennt. Sein Urvertrauen. Es ist eine Grundhaltung, die mich dazu brachte, alt eingesessene "Schwesternvorstellungen" über Bord zu werfen. Im Berufsalltag verliert man den Wert der Pflege sehr schnell. Dieses Konzept lehrte mich ohne Erwartungen das Individuum Mensch im Dialog zu beobachten, wahrzunehmen und mit ihm zu kommunizieren. Jegliche Berührung und pflegerische Tätigkeit bekommt damit auf Hausverstandsbasis eine wundersame Wandlung. Es entsteht kein Widerstand, sondern ein Miteinander. Dieses Miteinander sind wir dem Patienten in der heutigen Zeit, mit unserer Profession, schuldig. Pflege will anerkannt werden und sich etablieren. Dann sollten wir uns besinnen und unser Tun reflektieren und updaten. Auch das kann die Basale Stimulation®.

Dieser Grundkurs bietet Ihnen Basale Stimulation® kennenzulernen, zu refreshen und zu leben. Wir bieten auch einen Aufbaukurs an, der das Konzept letztendlich in seiner Tiefe verständlich macht.

Wenn Sie sich vorinformieren möchten oder neugierig geworden sind: www.basale.at

Als Praxisbegleiterin der Basalen Stimulation® in der Pflege würde ich mich freuen Sie bei dem dreitägigen Grundkurs begrüßen zu dürfen, um gemeinsam mit Ihnen Sichtweisen und Ist-Zustände zu diskutieren. In zahlreichen Selbstwahrnehmungsübungen werden Sie beginnen zu verstehen, was dieses Konzept kann.

Mit freundlichen Grüßen

Katrin Posch, Praxisbegleiterin, Graz

ZIELGRUPPE

Teilnehmer/innen aus allen Fachbereichen der Pflege und Medizin möglich!

FORTBILDUNGSINHALTE*

- Einführung in das Konzept Basale Stimulation® nach Prof. Dr. Fröhlich
- Zentrale Lebensthemen der Basalen Stimulation®
- grundlegende Wahrnehmungsbereiche Kennenlernen der einzelnen Elemente zur Körper- und Sinneswahrnehmung
- Somatische Wahrnehmung und Wahrnehmungsförderung
- Vestibuläre Wahrnehmung und Wahrnehmungsförderung
 Förderung des Gleichgewichtssystems
- Vibratorische Wahrnehmung und Wahrnehmungsförderung
- Biografie
- differenzierte Beobachtung
- Hexagon ganzheitliches Entwicklungsmodell
- Praxisorientierung und Theorie-Praxis Vernetzung
 nachhaltige Umsetzung im Arbeitsalltag
- Ausblicke auf den Aufbaukurs Aufbauelemente: oral, olfaktorisch, auditiv, visuell, taktil/haptisch

VERANSTALTUNGSORT

LKH-Univ. Klinikum Graz Seminarzentrum / 2. OG Auenbruggerplatz 19/1 · A-8036 Graz

Parkhinweis: Vergütungstickets für € 8,00/Tag sind für die Parkgaragen Stiftingtal und Hilmteich im Tagungsbüro erhältlich

TERMINE

24.11.2020: 09.00 – 17.00 Uhr (Start) 25.11.2020: 09.00 – 17.00 Uhr 26.11.2020: 09.00 – 15.00 Uhr (Abschluss)

FACHLICHE LEITUNG

DKKS Katrin Posch Praxisbegleiterin Basale Stimulation in der Pflege Neonatologie Intensiv Graz

ABSCHLUSS

International anerkanntes 7ertifikat

TEILNAHMEGEBÜHR

435,00 € pro Person (inkl. Essen, Getränke und Tagungsunterlagen)

VERANSTALTER



Bildungsinstitut Fachbereiche Gesundheitswesen B.F.G.® Am Katzenberg 3 · D-57258 Freudenberg Telefon +49 (0) 2734 572736 · Telefax +49 (0) 2734 55516 bfg.kray@t-online.de · www.bfg-kray.de

ANMELDUNG

online unter www.connect-medizintechnik.at oder www.bfg-kray.de

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)

Nach erfolgter Anmeldung und späterem schriftlichen Rücktritt ohne Angabe eines Ersatzteilnehmers wird eine Bearbeitungsgebühr von 10 Prozent der o.g. Veranstaltungsgebühr erhoben. Bei schriftlichem Rücktritt innerhalb von 10 Tagen vor Beginn der Veranstaltung sind 50 Prozent der Veranstaltungsgebühren zu zahlen, danach die volle Gebühr. Ohne schriftlichen Rücktritt erfolgt keine Rückerstattung.

Übernachtungs- und Hotelempfehlungen in Graz

erhalten Sie über Herrn Markus Pflanzl, LKH Univ.-Klinikum Graz, markus.pflanzl@klinikum-graz.at, Telefon: +43 316 385 83919

^{*}Änderungen vorbehalten.